

Name:

Datum:

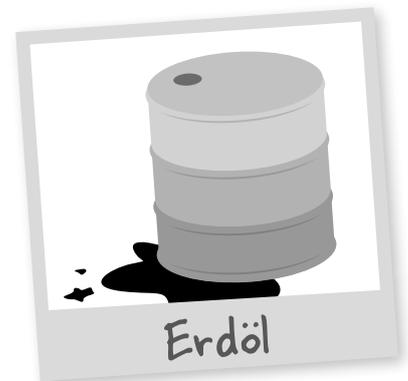
Klasse:

Taras Energiefest

Tara und ihre Freunde möchten für das Energiefest Steckbriefe erstellen. Die verschiedenen Energieformen sollen sich persönlich vorstellen. Leider sind die Informationen durcheinandergeraten.

Aufgabe:

Malt die passenden Hinweise zu den Energieformen in den gleichen Farben an.



Photovoltaik, Solarthermie oder auch Photosynthese – es gibt viele Wege mit komplizierten Namen, um mich umzuwandeln.

Ich gehöre zu den sogenannten Erneuerbaren Energien. Solange es hell ist, bin ich immer da und unendlich.

Ich werde gerne gut durchgepustet.

Erdgas und Kohle gehören auch zu meiner Truppe. Zusammen blasen wir viele klimaschädliche Gase in die Luft.

Auf den Dächern von Wohnhäusern, Firmen oder auch Schulen kann ich gut genutzt werden.

Wenn alles so weitergeht und auf der Welt nicht noch mehr von mir gefunden wird, müsst ihr in 50 Jahren leider ohne mich auskommen, denn ich bin endlich.

Ich gehöre zu den fossilen Energieträgern.

Weil Indien viele Küstenregionen hat, gibt es viele windige Standorte, um mich zu erzeugen. In Deutschland findet man mich vor allem im Norden.

An stürmischen Tagen bin ich so energiegeladen, dass man mich speichern muss.

Meine Energie ist lebensnotwendig. Ohne mich gäbe es kein Leben auf der Erde.

Bereits vor mehr als tausend Jahren hat man mich genutzt, um Getreide zu mahlen.

In Indien und in Deutschland komme ich nur ganz selten vor. Deshalb müssen große Mengen von mir aus dem Ausland eingekauft werden.

Meine Nachbarn sind nicht immer glücklich über mich, denn ich bin manchmal laut und werfe einen langen Schatten.

Eine der größten Solaranlagen auf der Welt steht in Indien. In Deutschland gibt es sie in jedem Bundesland.

Ich und meine „Geschwister“ Erdgas und Kohle erzeugten 2015 mehr als die Hälfte der Energie sowohl in Deutschland als auch in Indien.